

PROTOKOLL

– Entwurf –

214. Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen

– Konstituierende Sitzung der 6. Berufenungsperiode –

Berlin, 5. Juni 2013

Teilnehmer

Beirat
Beirat
Beirat
Beirat
Beirat
Beirat
Beirat
Beirat
Beirat

Generalsekretär
Stellv. Generalsekretär
Öffentlichkeitsarbeit

Gäste zu Top 5 Gespräch mit BMBF und BMU

BMU, PSt'in
BMBF, PSt
BMBF, AL 7
BMBF, RefL'in 723
BMU, RefL E III 7
VDI Technologiezentrum

TOP 1 BEGRÜßUNG

begrußt, als bisheriger Vorsitzender, die neu berufenen Beiratsmitglieder zur konstituierenden Sitzung der 6. Berufungsperiode des WBGU und leitet die Sitzung.

TOP 2 VORSTELLUNGSRUNDE

Die Teilnehmenden dieser konstituierenden Sitzung stellen sich vor.

TOP 3 ARBEITSWEISE DES WBGU

stellt die Arbeitsweise des WBGU vor und verweist auf die bereits verteilten internen Leitfäden und Berichte. ergänzen..

TOP 4 THEMEN UND INHALTE KÜNFTIGER WBGU-PRODUKTE

Der Beirat tauscht sich – unter Berücksichtigung der Themenvorschläge des bisherigen Beirats und insbesondere auch unter Einbeziehung der durch die neu berufenen Beiräte dazugekommenen Expertise – zu möglichen Themen für WBGU-Produkte in dieser Berufungsperiode aus.

Ausgehend von der Großen Transformation zur nachhaltigen Entwicklung soll das Themenfeld „Zukunftsfähige Infrastrukturen: Urbanisierung / Urbanität und Mobilität im 21. Jahrhundert“ und seine Ausgestaltung weiter ausgearbeitet werden, unter besonderer Berücksichtigung von Aspekten wie Nord-Süd-Dimension, Stadt-Land-Interaktion, Kulturen und Identitäten, neue Formen globaler Vernetzung sowie der Macht- und Gewaltenteilung. Im Blick ist dabei die Konferenz Habitat III 2016. Als Vorbereitung für die nächste Sitzung werden hierzu alle Beiräte knappe Themenpapiere (1–4 Seiten) entwerfen.

A 214/1	Themenpapiere zu „Zukunftsfähige Infrastrukturen: Urbanisierung und/oder Urbanität und Mobilität im 21. Jahrhundert“ (1-4 Seiten)
Erledigung	<i>alle Beiräte</i>
Termin	8. Juli 2013

Der Beirat verständigt sich darauf, in dieser Berufungsperiode neben einem Hauptgutachten eine Reihe weiterer Produkte kleineren Formats ins Auge zu fassen. Dafür kommen z. B. folgende Themen in Frage: UN-Klimavertrag, Analyse der Vorschläge für Sustainable Development Goals, Forschungsstrukturen und -politik.

TOP 5 GESPRÄCH MIT BMBF UND BMU

Im Anschluss an die Übergabe des Hauptgutachtens „Menschheitserbe Meer“ an (BMU) und (BMBF) und die gemeinsame Bundespressekonferenz findet ein Gespräch statt, an dem mit und auch zwei Beiräte aus der 5. Beiratsperiode teilnehmen.

Janken dem bisherigen Beirat für die umfassende geleistete Arbeit.

weist dabei insbesondere auf folgende, aus BMU-Sicht besonders wegweisende Publikationen hin: das Gutachten „Sicherheitsrisiko Klimawandel“, mit dem erstmalig ein neues, zentrales Themenfeld bearbeitet wurde sowie das Gutachten zum „Budgetansatz“ für die Klimapolitik. Sie hebt als zukünftig relevante Themen die Erarbeitung von Kriterien für die Transformation und Urbanisierung hervor. Wichtig sei die Übersetzung der Empfehlungen in die Alltagstauglichkeit, die Empfehlungen sollten „praktisch anwendbar“ sein. ergänzt und nennt weitere Themen, wie Biodiversität, Klima, Landnutzung und Möglichkeiten zur Stärkung der EU als Akteur im internationalen Umfeld.

verweist bei seinem Dank an den WBGU auf das zwischen BMBF und WBGU gewachsene Vertrauensverhältnis, zwischen den handelnden Personen wie auch zwischen den Institutionen. Er betont, dass das BMBF die Empfehlungen aus dem Gutachten „Welt im Wandel – Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation“ bereits in der Breite aufnimmt und auch bei in den für das Jahr 2014 in Arbeit befindlichen Programmen berücksichtigen wird.

Aus Sicht des BMBF sei es wünschenswert, wenn der WBGU in Zukunft noch mehr laufende Debatten aufgreift und bei der Festlegung seiner Produktformate reflektiert, wer mit welchen Formaten am besten erreicht werden kann. In diesem Kontext sei der Comic ein positiv weit herausragendes Beispiel. ermutigt den WBGU auch weiter in dieser Richtung neue Wege zu gehen.

Relevante Themen aus Sicht des BMBF sind die Energiewendeforschung, Migrationsforschung, Megacity-Forschung (inkl. Stadt-Land-Interaktion) sowie Forschung zum Thema Green Economy.

BMBF möchte die Anregung vor prüfen, ob WBGU-Themen in dem derzeit im Aufbau befindlichen „Haus der Zukunft“ prominent präsentiert werden können.

regt an, die Gutachtenerstellung und -präsentation durch Diskussionsrunden zu ergänzen, zur Einbeziehung der Wissenschaftsgemeinschaft und auch von Stakeholdern wie z. B. dem BDI.

TOP 6 NÄCHSTE SITZUNG

Die 215. Sitzung findet am **Donnerstag, 22. August 2013, 10:00 Uhr bis Freitag, 23. August, 13:00 Uhr** in Berlin in der WBGU-Geschäftsstelle statt.

10. Juni 2013